

Dinghofer-Instituts-Präsident Martin Graf: "Franz Dinghofer in Nähe des Nationalsozialismus zu rücken ist völlig absurd"

Utl.: "Republiksverkünder Dinghofer einer der ‚großen Söhne‘ der Republik" =

Wien (OTS) - Die von einer unbekanntenen Gruppe namens „Junge Linke“ gegen Franz Dinghofer erhobenen Vorwürfe weisen der Präsident des Franz-Dinghofer-Instituts (DI), NAbg. Mag. Dr. Martin Graf und DI-Obmann NAbg. Mag. Gerhard Kaniak aufs Entschiedenste zurück. „Dr. Franz Seraph Dinghofer war als national-freiheitlicher Politiker der Monarchie und Ersten Republik, Bürgermeister von Linz, Vizekanzler, Justizminister und Präsident des Obersten Gerichtshofs einer der großen Söhne unserer Republik. Dinghofer, der damals auch einer der drei Präsidenten der Provisorischen Nationalversammlung und gut befreundet mit Victor Adler war, war es schließlich, der am 12. 11. 1918 die Republik ausrief“, so Martin Graf.

Dinghofer in die Nähe des Nationalsozialismus zu rücken sei völlig absurd, setzt Kaniak fort: „Franz Dinghofer wurde 1938 von den Nationalsozialisten zwangsenteignet, da ihm das ‚Schöllergut‘ gehörte, das sich in Linz-Waldegg, auf dem heutigen Voest-Gelände, befand. Außerdem wurde er von den Nationalsozialisten entgegen seinem Willen pensioniert. 1928 führte die Affäre ‚Bela Kun‘, bei der sich Dinghofer als damaliger Justizminister weigerte den aus Ungarn flüchtigen Kommunisten Kun an seine Heimat auszuliefern, sogar zu seinem Rücktritt. Kun hätte sonst die Todesstrafe gedroht.“

„Die von den ‚Jungen Linken‘ erhobene Forderung sagt daher mehr über diese Gruppe aus, als über die verdienstvolle Person Franz Dinghofer. Hier will einmal mehr eine Partie von ‚No-Names‘ auf dem Rücken einer großen Persönlichkeit unseres Landes politisches Kleingeld wechseln“, erklärte DI-Präsident Martin Graf.

~

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Parlamentsklub
01/ 40 110 - 7012
presse-parlamentsklub@fpoe.at
<http://www.fpoe-parlamentsklub.at>
<http://www.fpoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4468/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0099 2019-01-28/12:39

281239 Jän 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190128_OTS0099